

nischen Anklagebehörde in Nürnberg, Tayler, erklärte rundheraus: „Die beherrschende Frage des Jahres 1950 wird die Remilitarisierung Deutschlands sein.“ Schon wird das Oberkommando der Hitlerarmee wiederhergestellt. Offiziersvereinigungen können ungehindert gebildet werden. Deutsche Jugend soll, mit amerikanischen Waffen ausgerüstet und unter dem Kommando amerikanischer Offiziere, als Fremdenlegion und Kanonenfutter für Wallstreet und den Dollar sterben. Westdeutschland soll mit Hilfe der ehemaligen Auftraggeber und Stützen Hitlers, der Rüstungsindustriellen und Junker, zur wichtigsten Militärbasis des amerikanischen Imperialismus und zum Aufmarschgebiet gegen die Sowjetunion, die volksdemokratischen Länder und die Deutsche Demokratische Republik werden.

Um dieses Ziel zu erreichen, verwandeln die anglo-amerikanischen Okkupanten Westdeutschland in ein Schutzgebiet des Faschismus und Militarismus und in ein Zuchthaus für alle demokratischen und patriotischen Deutschen. Zu diesem Zweck hintertreiben sie den Friedensvertrag mit Deutschland, annectieren sie das Ruhrgebiet und errichten sie in den Westzonen ein Regime schlimmster nationaler und kolonialer Unterdrückung. Sie bedienen sich der Propaganda des Kosmopolitismus und der massenhaften Verbreitung von amerikanischer Schund- und Schmutzliteratur, um den Deutschen das nationale Selbstbewußtsein und die nationale Würde zu nehmen und den Widerstandswillen unseres Volkes gegen die nationale Versklavung zu brechen.

Die schändlichste Rolle spielen dabei die reaktionären Politiker bürgerlicher Parteien und die rechten Führer der SPD, die sich als Sprachrohr und Agenten der anglo-amerikanischen Imperialisten betätigen und bestrebt sind, das deutsche Volk durch zügellose nationalistische und sowjetfeindliche Hetze zum Kriegsdienst für Amerika vorzubereiten.

### III

Aber die Kriegstreiber begehen einen schwerwiegenden Fehler. „Die Anführer des amerikanischen Imperialismus entwickeln ihre Pläne der Entfesselung eines neuen Weltkrieges und der Eroberung der Weltherrschaft, ohne das reale Kräfteverhältnis des imperialistischen Lagers und des sozialistischen Lagers zu berücksichtigen. Ihre Weltherrschaftspläne sind noch haltloser, noch abenteuerlicher als die Pläne der Hitlerfaschisten und der japanischen Imperialisten. Die